

Kollegin Alkoholikerin. Was nun?

Beitrag von „Panama“ vom 20. März 2011 07:03

Vielen Dank Meike, ich sehe das genauso. Abgesehen davon , dass mir ab Sommer das Klima zwischen mir und dem Kollegium egal sein kann- ich gehe. Die Kollegin ist aber weiterhin dort.

[Moebius](#): Ich diagnostiziere hier nicht wahllos durch die Gegend aufgrund irgendwelcher Gespräche. Ich bin 20 Jahre damit aufgewachsen. Ich denke dass mich das mehr als qualifiziert auf diesem Gebiet "Vermutungen" anzustellen. Und vielleicht ist das der Grund, warum ich mich so schwer damit tu, einfach weg zu schauen.

Aber ich werde trotzdem abwarten und erst einmal selbst richtig "ankommen". Vielleicht ist das Ganze ja wirklich schon bekannt.